

PRESSEINFORMATION

Baumpflanzaktion bei BAYERNOIL

Vohburg, Dezember 2006

Neuntausend heimische Wildgehölze *) hat BAYERNOIL im November und Dezember im und rund um den Betriebsteil Neustadt neu anpflanzen lassen. Weil die Raffinerie mehr Platz braucht für die neuen Anlagen (Mild Hydrocracker, Wasserstoff- und Claus- Anlagen), mussten leider Bäume auf dem Werksgelände gefällt werden.

In umweltverträglicher Planung mit dem Landratsamt Kelheim, der Forstdirektion Abensberg und der Stadt Neustadt hatten wir vereinbart, für jeden gefällten Baum einen neuen anzupflanzen und zusätzlich eine Sichtschneise vor dem Werkstor zu schließen. Am Erscheinungsbild der Raffinerie hat sich so nichts geändert und der Gesamteindruck bleibt bestehen.

Zum Team gehörte ein Landschaftsarchitekt, Helmut Wartner, der die zu fällenden Bäume aussuchte und zum Erhalt des Gleichgewichtes der Flora Vorschläge zur Aufforstung erarbeitete. Die Bäume wurden bereits im Frühjahr gefällt, damit die Brutperiode der Vögel nicht beeinträchtigt wurde. In Abstimmung mit dem Landratsamt wurden jetzt 2,35 Hektar neu bepflanzt.

Die in der Raffinerie tätigen Partner-Firmen mussten den gewohnten Platz räumen und zogen auf eine neue Fläche in unmittelbarer Werknähe um. Im Südteil des Betriebsteiles Neustadt wurden neue Flächen für die neuen Anlagen geschaffen.

*) Zu den heimischen Wildgehölzen zählen u.a. Erlen, Eschen, Ulmen, Weiden, Haselnusssträucher



Baumpflanzaktion von links: Michael Fröschl (Gärtnerei Fröschl, Neustadt), Miriam Jupa (Bayernoil Projektleiterin), Hans Anzeneder (Sprecher der Geschäftsführung Bayernoil), Heinrich König (Bayernoil Projektleiter), Josef Sangl (Leiter Abteilung Projekte Bayernoil)

Ansprechpartner für die Medien
BAYERNOIL
Raffineriegesellschaft mbH
Irschinger Weg
85088 Vohburg

Kirsten Pilgram
Tel. 08457 / 8 - 2201
Fax 08457 / 8 - 2021
kirsten.pilgram@bayernoil.de